

Initiative Gymnasium Zepernick            info@gymnasium-zepernick.de  
Anwohner/-innen rund um den Lauseberg, 16341 Panketal

Landratsamt Barnim; Dezernat für Umwelt, nachhaltige Entwicklung und Bauwesen  
Herrn Lampe - Paul-Wunderlich-Haus  
Am Markt 1  
16225 Eberswalde

01.11.2022

**Planungen „Gymnasium mit Sportanlagen“ auf dem Lauseberg (landwirtschaftlichen Nutzfläche) zwischen Schönower Straße, Robert-Koch-Str. und Buchenallee in 16341 Panketal**

Sehr geehrter Herr Lampe, sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreistag hatte am 23.06.2021 beschlossen in Panketal ein Gymnasium zu errichten. Daraufhin wurde vom Landkreis Barnim das in Rede stehende Grundstück in Panketal, eine landwirtschaftliche Fläche erworben. Hier soll ein Teil des Fehlbedarfes an Schulplätzen der gymnasialen Oberstufe im Südbarnim abgedeckt werden. Der Standort wurde unter anderem wegen seiner Nähe zum S-Bahnhof Zepernick für die Errichtung eines Gymnasiums als besonders geeignet eingeschätzt.

Da wohl auch für die Gemeinde Panketal ein Mehrwert aus einem neuen Gymnasium resultieren könnte, hatte der Bürgermeister das Vorhaben von Anbeginn unterstützt, ohne dass die Bürger einbezogen oder zeitnah informiert wurden.

Auf Nachfragen von Anwohnerinnen verwiesen Gemeindeangestellte einschließlich des Bürgermeisters mehrfach an den Landkreis. Die Gemeinde plane hier lediglich, was der Landkreis entschieden hat.

Die Vorgaben des Landkreises haben nach den aktuellen Planungen, wie sie den Anwohner/-innen am 29.09.2022 von der Gemeinde Panketal vorgestellt wurden, eine komplette Inanspruchnahme der Fläche für übergemeindliche Interessen zum Inhalt.

**Diese Planung wird seitens der Mehrheit der Anwohner/-innen nicht mitgetragen und legt hiermit Protest ein. Die Errichtung von Sportfreiflächen für den Vereins- und Wettkampfsport lehnen wir ab.**

Es wäre schade, wenn die gemeinwohlorientierte Neuplanung für eine Schule auf eine fehlende Akzeptanz der Anwohner/-innen treffen würde und die Chancen, die der Standort für eine zukunftsfähige, rücksichtsvolle und umweltverträgliche Entwicklung bietet, nicht ausgeschöpft werden können. Anstehenden Änderungen des FNP und einem Bebauungsplan mit diesen Inhalten werden wir entschieden und mit allen Mitteln entgegengetreten um hier verträgliche Lösungen zu erwirken.

Wir fordern den Landkreis und insbesondere Sie, Herrn Lampe als Dezernenten für Umwelt, nachhaltige Entwicklung und Bauwesen auf, die Bebauungsabsichten des Landkreises zu überdenken und entsprechend zu korrigieren. Eine nachhaltige und umweltschonende Planung sollte hier die Zielstellung sein.

Wir hoffen auf ein gegenseitig respektvolles und konstruktives Zusammenarbeiten und bitten um Ihre Information zum Umgang mit unseren Bedenken und Anregungen an die o.g. E-Mail- Adresse. Das Schreiben von Anwohner/- innen, welches am 25.10.2022 mit Unterschriftenlisten an die Gemeindevertretung Panketal und den Bürgermeister übergeben wurde, erhalten Sie in Kopie z.K.

Hochachtungsvoll

Anlage

Initiative Gymnasium Zepernick für Anwohner/-innen rund um den Lauseberg

Verteiler: Kopie            an den Ausschuss für Territorialplanung A4 und  
                                  an den Ausschuss für Landwirtschaft, Umweltschutz und Abfallwirtschaft -  
                                  mit der Bitte um Verteilung an alle Mitglieder